



SCHELLEVIS®



**SCHELLEVIS®
VERARBEITUNG
PLATTEN**

GUIDED BY NATURE

Wir finden es wichtig, dass Außenbereiche Ruhe ausstrahlen und in Balance sind. Denn in solch einem Umfeld können Sie entspannen, sind Sie in Ihrem Element und empfinden Sie Genuss. Allein oder gemeinsam mit anderen. Der Außenbereich ist die Domäne von Schellevis® und die Natur ist dabei unsere wichtigste Inspirationsquelle. Mit Respekt vor der Umwelt verbinden wir Architektur mit Natur. So tragen wir zu einem nachhaltigen, natürlichen Erleben des Außenbereichs bei.

HINWEISE ZUR VERARBEITUNG VON SCHELLEVIS®-PLATTEN

Allgemeine Punkte, die vorab zu beachten sind:

- Der Aufbau des Untergrunds und das Verfugen und Verlegen sollten ausschließlich nach DIN 18319 erfolgen. Wenden Sie sich dazu gern an uns, an die von Ihnen mit der Verlegung beauftragte Firma oder an das ausführende Planungsbüro.
- Platzieren Sie die Platten so, dass die Oberseite und die Seitenflächen sichtbar sind, da beide die einzigartige Schellevis®-Struktur aufweisen.
- Die altholländischen Platten werden auf der Basis natürlicher Rohstoffe produziert. Die Platten haben eine sehr natürliche Ausstrahlung. Farb- und Strukturuancen sowie kleine Maßabweichungen (DIN EN 1339 und 1338 entsprechend) gehören zum außergewöhnlichen Charakter dieser Platten.
- Lassen Sie sich für ein größeres Projekt die benötigten Mengen in einer einzigen Lieferung bringen. So vermeiden Sie Nachlieferungen aus unterschiedlichen Chargen. Um Verluste beim Zuschneiden auszugleichen, empfehlen wir, etwa 5 % mehr zu bestellen, als Sie netto benötigen.
- Mischen Sie Produkte von unterschiedlichen Paletten und aus verschiedenen Lagen, um ein möglichst natürliches Ergebnis zu erzielen.
- Sorgen Sie dafür, dass die Paletten bei der Anlieferung auf eine harte und ebene Fläche gestellt werden. Stapeln Sie maximal zwei Paletten übereinander, um Bruch und Beschädigungen zu vermeiden.
- Kontrollieren Sie die Lieferung vor Gebrauch der Produkte auf Richtigkeit, eventuelle Mängel oder Unvollständigkeit. Wenn Sie die Produkte verarbeiten, bedeutet dies, dass Sie die Ware akzeptiert haben.
- Wir empfehlen, die Platten nicht auf der Terrasse zu schleifen oder zuzuschneiden. Achten Sie darauf, dass weder Erde oder verunreinigter Sand noch Zement auf den Platten zurückbleibt. Entfernen Sie Rückstände sofort mit viel Wasser und einer weichen Bürste. So verhindern Sie Flecken.
- Manchmal entstehen weiße oder kristalline Kalkbeläge. Das lässt sich bei Produkten aus Beton technisch nicht immer vermeiden. Doch der Gebrauchswert der Platten ist davon unberührt: Witterungseinflüsse und Produkte zur Flächenbefestigung (wie bei unseren Platten üblich), aber auch die mechanische Beanspruchung bei der Benutzung sorgen dafür, dass diese Beläge in absehbarer Zeit wieder verschwinden.
- In Ausnahmefällen können oberflächliche Haarrisse auftreten, die aber nur beim Trocknen zu erkennen sind. Solche Haarrisse beeinträchtigen den Gebrauchswert nicht, wenn die Produkte – wie bei uns der Fall – den Normen und Richtlinien entsprechen. Frostschäden treten aufgrund der Haarrisse nicht auf.

Untergrund

Verlegen Sie die Produkte auf einem Untergrund, der fest, eben und drainierend ist. So erreichen Sie Stabilität und verhindern ein Absacken. Verwenden Sie für den Untergrund immer sauberen, reinen Sand und für die 3 bis 5 cm dicke oberste Schicht Splitt oder Mauersand. Das verbessert die Wasserdurchlässigkeit des Untergrunds und schützt die Produkte vor Kalkausblühungen durch den Boden. Stellen Sie außerdem sicher, dass Sie ein mechanisch verdichtetes, ebenes Sandbett mit einem Gefälle von 2 % schaffen.

Realisieren Sie je nach Untergrund die unten genannte Dicke des Sandbetts:

Sandboden, Einfahrt und Terrasse	20 cm reiner Sand, 3 - 5 cm Splitt oder Mauersand
Lehmboden, Einfahrt	30 cm Schotter, 5 cm reiner Sand, 3 - 5 cm Splitt oder Mauersand
Lehmboden, Terrasse	20 cm reiner Sand, 3 - 5 cm Splitt oder Mauersand
Moorboden	Beratung durch eine Fachkraft erforderlich

Achten Sie bei der Vorbereitung des Untergrunds darauf, dass die Platten zum Schluss einige Zentimeter höher liegen als die Gartenbeete darum herum. So verhindern Sie, dass bei Regen Schmutz auf die Platten kommt. Entscheidend ist bei großformatigen Platten auch eine gute Drainage, da diese Platten weniger Fugen haben.

Verlegen und Einfassen

Lassen Sie die Platten von Fachleuten verlegen. -Platten werden auf Paletten mit der offenen Struktur nach oben geliefert. Wichtig ist, dass die Platten auch so verlegt werden. Alle[®] Produkte sind Vakuum Hebegerät tauglich. Verwenden Sie dem Produktgewicht angepasste Saugplatten. Achten Sie darauf, dass die Saugplatte kleiner ist als die Fliese. Bitte beachten Sie: Bei Fliesen, die kleiner als 8 cm sind, darf die Saugkraft 250 kg nicht überschreiten. Nach dem Verlegen dürfen die Platten keinesfalls mit einem Rüttler festgeklopft werden. Verwenden Sie dazu immer einen Gummihammer.

Beim Verlegen unserer Produkte ist außer einem guten Untergrund auch der richtige Randabschluss wichtig. Setzen Sie darum Randsteine an das Ende des Pflasters, die normalerweise 1 bis 3 cm tiefer als die Pflasterung verlegt werden.

Fugen

Die -Platten laufen konisch zu. Verlegen Sie die Platten daher mit einer mindestens 5 mm breiten Fuge. Je größer das Produkt ist, desto breiter sollte die Fuge sein (max. 10 mm). So vermeiden Sie Schäden an den Rändern. Eine Fuge sorgt für die erforderliche Stabilität der Pflasterung und gleicht minimale Maßabweichungen aus.

Zudem vermindern verfüllte Fugen das Wachstum von Unkraut zwischen den Platten.

Beim Verfugen ist es wichtig, sauberes Material zu verwenden. Entfernen Sie zunächst sofort das überschüssige Material von der Platte und spülen Sie anschließend die bereits verlegte Fläche sauber. So vermeiden Sie Flecken. Verwenden Sie Silbersand oder Splitt (1 - 3 mm). Wir raten von der Verwendung von Brech-, Klopff- oder Füllsand ab, da sich die Flecken, die durch diese Materialien entstehen, nicht entfernen lassen. Auch feste Fugen sind möglich. Bitte beachten Sie in diesem Fall die spezifischen Verarbeitungshinweise des Lieferanten. Schellevis® haftet nicht für Schäden oder Verunreinigungen, die durch eine unsachgemäße Anwendung des von Ihnen gewählten Fugensystems entstehen.

Zuschneiden und Reinigen

Schneiden Sie die Platten nicht dort zu, wo sie verlegt werden sollen. Schneiden Sie die Produkte immer nass zu und spülen Sie sofort nach, um Flecken zu vermeiden. Möchten Sie mehr Informationen, wie Sie unsere Produkte säubern können? Dann lesen Sie die Schellevis®-Pflegehinweise.

Durch den Herstellungsprozess und die Verwendung natürlicher Materialien sind Farbabweichungen innerhalb einer Farbe möglich. Die oben wiedergegebenen Farben können aufgrund des Druckprozesses von der Realität abweichen.

Alle Angaben und Informationen wurden mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Schellevis® übernimmt keine Haftung für etwaige Fehler oder Unvollständigkeiten in der Dokumentation und die daraus resultierenden Folgen. Im Interesse von Innovationen und Verbesserungen behalten wir uns das Recht vor, Änderungen an Produkten und Spezifikationen vorzunehmen.